

Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

P r o t o k o l l

Sitzungsnummer: SG/SA/014/25

über die Sitzung des Schulausschusses am 16.01.2025

Beginn:	19:00 Uhr
Ende	21:15 Uhr
Ort:	Forum des Schulzentrums in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Michael Albers

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Silke Asendorf
Frau Cathrin Brümmer
Frau Martina Claes
Frau Hildegard Grieb
Herr Fabian Mestwerdt
Frau Marlies Plate
Herr Hermann Schröder
Frau Claudia Staiger
Frau Mareike Hustedt
Herr Sebastian Sander
Frau Lisa Wessolek
Herr Bernhard Göllner
Herr Matthis Asendorf

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Alexander Grafe

Verwaltung

Andrea Hillmann-Köster
Frau Maren Knoop
Frau Catrin Siemers

Gäste

Herr Jens Grimpe
Frau Rahel Lange
Frau Regina Meyer
Herr Dr. Johannes Rethfeld
Herr Ulf-Werner Schmidt
Frau Katrin Westhoff
Herr Torben Wittmershaus

bis 20:00 Uhr

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Eli Suleimann Hassan

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Albers begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Schulausschusses fest.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung vom 06.11.2024

Gegen Form und Inhalt des Protokolls werden keine Bedenken erhoben. Es wird genehmigt.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 3:

Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht Anspruch genommen.

Punkt 4:

Bericht der Leiterin der Bücherei Bruchhausen-Vilsen

Die neue Büchereileiterin Frau Andrea Hillmann-Köster stellt sich den Ausschussmitgliedern im Schulausschuss vor. Sie gibt einen ausführlichen Einblick über die Arbeit in den Büchereien der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen.

Die vorgestellte Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Frau Brümmer stellt heraus, wenn in 644 Öffnungszeiten insgesamt ca. 24.000 Medien ausgeliehen wurden, dass pro Stunde ca. 37 Medien sind. Diese Medien müssen alle von den Mitarbeiterinnen wieder zurück sortiert werden. Eine stolze Zahl.

Frau Hillmann-Köster erklärt, dass nicht alle Besucher Medien ausleihen, einige stöbern auch nur durch die Bücherei. Aber die Öffnungszeiten in Bruchhausen-Vilsen werden sehr gut genutzt.

Herr Schmidt motiviert Frau Hillmann-Köster auch zukünftig verschiedene Lesungen von Autoren anzubieten.

Frau Hillmann-Köster ist auch sehr daran interessiert. Jedoch war in diesem Jahr kein bekannter Autor auf der Liste. Sie wird sich aber auch in Zukunft darum bemühen, bekannte Autoren für Bruchhausen-Vilsen zu gewinnen.

Im Anschluss an den Vortrag von Frau Hillmann-Köster findet eine kurze Begehung der Bücherei Bruchhausen-Vilsen statt.

Punkt 5:

Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2025

Vorlage: SG-0267/24

Frau Siemers stellt anhand der beigelegten Präsentation die Haushaltsansätze 2025 im Bereich Schulen vor.

Auf Anfrage von Herrn Schröder erklärt Frau Siemers, dass sich grundsätzlich niemand die Aufnahmen der Videoüberwachung ansehen wird. Nur im Schadensfall wird die Einsichtnahme durch eingeschränkte Personen in der Verwaltung und ggf. der Polizei erfolgen.

Frau Claes erkundigt sich, wie die iPad-Nutzung in den einzelnen Schulen aussehen wird und warum im Haushalt für das Gymnasium keine iPads beschafft werden sollen.

Frau Siemers erklärt, dass im Gymnasium die Schüler ihr eigenes iPad beschaffen und dieses dann auch in der Schule nutzen. (bring your own device)

Für die Oberschule und auch alle Grundschulen sollen zunächst einzelne Klassensätze beschafft werden. Diese sollen in iPad-Koffern gelagert und von verschiedenen Schülern genutzt werden.

Herr Rethfeld ergänzt auf Nachfrage von Frau Claes, dass im Gymnasium ab dem 2. Halbjahr des 7. Jahrgangs vom Land Niedersachsen ohnehin die Anschaffung eines Taschenrechners erforderlich ist. Dieser Zeitpunkt wurden vom Gymnasium gewählt für die Anschaffung eines iPad für jede Schülerin und jeden Schüler.

In den unteren Jahrgängen arbeitet auch das Gymnasium mit einzelnen Klassensätzen.

Des Weiteren erkundigt sich Frau Claes, ob die Switche gekauft oder geleast werden. Durch ein Leasingangebot können Abschreibungskosten eingespart werden.

Frau Siemers entgegnet, dass die Switche gekauft werden und die IT-Mitarbeiter der Samtgemeinde diesbezüglich im engen Austausch mit dem Landkreis Diepholz sind. Die Switche müssen nicht abgeschrieben werden, da sie im Ergebnishaushalt zu verbuchen sind.

Herr Rethfeld stellt Anträge des Gymnasiums auf verschiedenen Anschaffungen im Bereich Physik und Chemie dar. Die Anträge sind als Anlage dem Protokoll beigelegt. Es handelt sich um Anschaffungen, die zur Durchführung und zur Vorbereitung auf das Abitur notwendig sind.

Herr Schröder regt in Bezug auf das Investitionsprogramm an, dass die Baumaßnahme an der Grundschule Bruchhausen-Vilsen schneller durchgeführt werden sollte. Er könnte sich ein Zeitfenster von zwei Jahren vorstellen. Ursprünglich waren für diese Baumaßnahme ca. 9 Mio Euro geplant. Durch die berechneten Kostensteigerungen in den Jahren bis 2029 entstehen nunmehr Kosten in Höhe von 12,75 Mio. Euro.

Frau Siemers erklärt, dass die Sanierung viele verschiedene Gebäudeteile betrifft. Derzeit werden alle Räume von der Grundschule genutzt und benötigt. Eine parallele Sanierung ist nicht denkbar. Hierfür hätte die komplette Schule ausgelagert werden müssen oder es hätte mehr Mobilbauklassen angeschafft werden müssen.

Frau Claes würde sich freuen, wenn seitens der Verwaltung Einsparmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Frau Siemers erläutert, dass bereits in den Haushaltsbesprechungen mit den einzelnen Schulleitungen gewünschte Anschaffungen von der Verwaltung abgelehnt werden. Des Weiteren ist zu bedenken, dass insgesamt 255.000 € für Maßnahmen eingeplant wurden, die sehr wahrscheinlich aus dem Digitalpakt 2.0 finanzierbar sind. Eine Einnahme ist hierfür bisher nicht veranschlagt worden.

Herr Albers schlägt vor, für den Bildungsbereich im Haushalt nicht zu sparen. Der Haushaltsplanentwurf wurde allen Fraktionen zur Verfügung gestellt, so dass auch seitens der Fraktionen Einsparpotenziale aufgezeigt werden könnten.

Zusammenfassung der Änderungen im Haushalt 2025 für den Bereich Schulen:

Oberschule

2160.42220001

Ansatz alt	39.300 €
Änderung	-24.000 € (Sitzmöbel Flure und Tisch-Bank Kombinationen)
Ansatz neu	15.300 €

2160. investiv BGA

Ansatz alt	0,00 €
Änderung	+24.000 € (Sitzmöbel Flure und Tisch-Bank Kombinationen)
Ansatz neu	24.000 €

Gymnasium

2170.42220001

Ansatz alt	58.000 €
Änderung	-4.000 € (Tisch-Bank Kombination außen)
Ansatz neu	54.000 €

2170. investiv BGA

Ansatz alt	0,00 €
Änderung	+4.000 € (Tisch-Bank Kombination außen)
Ansatz neu	4.000 €

Schulsozialarbeit

3517.42220001

Ansatz alt	1.000 €
Änderung	-1.000 € (PC und Laptop bereits 2024 beschafft)
Ansatz neu	0,00 €

Der Schulausschuss empfiehlt:

Die Haushaltssatzung und das Investitionsprogramm des Haushaltsjahres 2025 werden in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen beschlossen.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 6:
Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 6.1:
Weitere Restmittel aus dem Digitalpakt

Frau Siemers teilt mit, dass für die Anschaffung der Lernplattform IServ an der Grundschule Bruchhausen-Vilsen weitere 2.700 € aus den Restmittel des Digitalpaktes bewilligt wurden. Insgesamt konnten bis jetzt 30.000 € aus Restmitteln vereinnahmt werden.

Punkt 7:
Anfragen und Anregungen

Punkt 7.1:
Hinterm Horizont

Frau Brümmer bewirbt nochmal das großartige Projekt „Hinterm Horizont“, welches gemeinsam von der Oberschule und des Gymnasiums organisiert wird.

Aufführungen finden im Metropoltheater in Bremen am 12. und 13.02.2025 statt.

Sie spricht den Hauptakteuren sowie dem Ideengeber Herrn Thomas Müller ihren herzlichen Dank aus. So ein Projekt wird es in Bruchhausen-Vilsen sicher kein zweites Mal geben.

Auf Anfrage von Herrn Schröder, warum die Veranstaltung nicht in der vorhandenen Veranstaltungshalle stattfindet, erklärt Frau Meyer, dass die Bühne für diese Aufführung zu klein sei.

Punkt 8:
Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Herr Albers bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende Der Samtgemeindebürgermeister Die Protokollführerin